

Lehrgang Rohstoffaufbereitung

Der Weg zum eidgenössischen
Fachausweis

Ausschreibung 2026 / 2027

Zielgruppe

Rohstoffaufbereiterinnen und Rohstoffaufbereiter arbeiten auf Anlagen für die mechanische Aufbereitung von Primär- und Sekundärrohstoffen (z.B. Kieswerke, Steinbrüche, Asphalt- und Betonwerke sowie Anlagen zum Recycling von Bauabfällen, Schrott, Schlacke, Altholz oder Schlämmen).

Zielgruppe für diese Weiterbildung sind Berufsleute, die bereits Praxiserfahrung in einer Anlage zur Rohstoffaufbereitung gesammelt haben. Daneben richtet sich die Weiterbildung auch an das Personal von Anlagenbauern, Maschinenlieferanten und weiteren verwandten Unternehmen.

Nach bestandener Berufsprüfung im Anschluss an den Lehrgang erhalten die Teilnehmenden den eidgenössischen Fachausweis als Rohstoffaufbereiter/in.

Von Praktikern für Praktiker

- Referentinnen und Referenten mit praktischer Erfahrung aus dem Betrieb von Aufbereitungsanlagen
- Vorführversuche in einem Versuchslabor
- zahlreiche Anwendungsbeispiele
- Austausch von Praxiserfahrungen unter den Teilnehmenden
- Besichtigung verschiedener Aufbereitungsanlagen
- Teilnehmende aus mehr als 100 Betrieben in den letzten Jahren



Dauer

Der Lehrgang dauert 33 Tage, verteilt auf 7 Kurswochen von Oktober 2026 bis Juni 2027. Hinzu kommen zwei einzelne Tage für Modulprüfungen. Im September 2026 findet ein optionaler dreitägiger Vorkurs statt.



Kosten

Vorkurs	CHF 1'050.--
Lehrgang	CHF 11'450.--
Modulprüfungen	CHF 1'200.--

Hinzu kommen die Kosten für die Berufsprüfung.

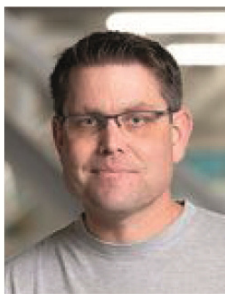
Aktueller Stand: CHF 1'450.-- (ohne Gewähr)

Sämtliche Kosten sind Mehrwertsteuerfrei.



Der Bund erstattet den Teilnehmenden einen Beitrag von knapp 50% an die Kosten von Vorkurs, Lehrgang und Modulprüfungen zurück. Anrecht auf den Bundesbeitrag hat, wer die Berufsprüfung absolviert.

Statements



Martin Jost

Betriebsleiter und Mitglied der Geschäftsleitung | Baustoffzentrum Gruppe

«Ich habe den Pilotlehrgang 2012/2013 des Rohstoffaufbereiters mit eidg. Fachausweis absolviert und ihn als äusserst lehrreich und spannend erlebt. Heute bin ich selbst als Referent im Lehrgang tätig. Mit der aktuellen Neuausrichtung und den Schwerpunkt-Ausbildungen gewinnt der Lehrgang nochmals deutlich an Wert. Die Absolventinnen und Absolventen stärken ihre Fachkompetenz, was auch für die Betriebe einen grossen Mehrwert darstellt. Deshalb schicke ich gerne Mitarbeitende aus unserem Unternehmen in diese Ausbildung – sie profitieren fachlich wie auch persönlich stark davon.»



Kaspar Thöni

Werkmeister | Aarekies Brienzen AG

«Durch den Lehrgang konnte ich mein Praxiswissen vertiefen und kann jetzt meinen Arbeitsalltag hinterfragen und optimieren. Der Austausch mit den Referenten und Kollegen war für mich besonders wertvoll, ebenso der praxisnahe Unterricht.»



Thomas Tröndle

Teamleiter Anlagen EbiMIK | Eberhard Bau AG

«Im Lehrgang hatte ich super Einblicke in verschiedene Klassier- und Trenntechniken, theoretisch wie praktisch. Das Erlernte konnte ich im EbiMIK erfolgreich und nachhaltig in die Tat umsetzen. Auch der Austausch mit den anderen Kursteilnehmern und Dozenten aus der Branche war sehr interessant und förderlich für die Berufung.»



Ivan Züst

Bereichsleiter Produktion & Technik EbiA/Altlasten | Eberhard Recycling AG

«Die Weiterbildung Rohstoffaufbereiter verbindet fundiertes Fachwissen mit hoher Praxisnähe. Sie ist von Praktikern für Praktiker und bietet Fachkräften eine hervorragende Möglichkeit, sich im Betrieb von Recycling- und Kiesanlagen sowie in der Aufbereitungstechnik weiterzubilden.»

Schwerpunkte

Ab dem Lehrgang 2026/2027 wählen die Teilnehmenden einen von drei möglichen Schwerpunkten. Alle Teilnehmenden besuchen fünf Module gemeinsam sowie ihr spezifisches Schwerpunktmodul.

Schwerpunkt: **Produktion von Gesteinskörnungen und Beton sowie Recycling von mineralischen Rohstoffen**

- Kies- und Betonwerke
- Splitt- und Schotterwerke
- Recyclinganlagen für mineralische Rückbaustoffe (Beton, Mischabbruch etc.)
- Bodenwaschanlagen
- Aushubwaschanlagen
- Anlagen zur Aufbereitung von Strassenwischgut und Strassensammlerschlämmen

Schwerpunkt: **Asphaltproduktion und Asphaltrecycling**

- Asphaltmischwerke
- Aufbereitungsanlagen für Ausbauasphalt

Schwerpunkt: **Recycling von nicht-mineralischen Rohstoffen**

- Schlackenaufbereitungen
- Bausperrgutsortierungen
- Kabelaufbereitungsanlagen
- Anlagen zur Aufbereitung von Elektro- und Elektronikschrott
- Anlagen zur Aufbereitung von Schrott und Altfahrzeugen
- Anlagen zur Aufbereitung von Kunststoffabfällen
- weitere Recyclinganlagen (z.B. für Altholz oder Papier und Karton)

Lehrgang Rohstoffaufbereitung

Der Lehrgang vermittelt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, wie Aufbereitungsanlagen technisch professionell, wirtschaftlich erfolgreich und ökologisch verantwortungsvoll betrieben werden. Der insgesamt 33-tägige Lehrgang besteht aus fünf Modulen sowie einem Schwerpunktmodul. Die Modulbeschreibungen finden sich auf den folgenden beiden Seiten.

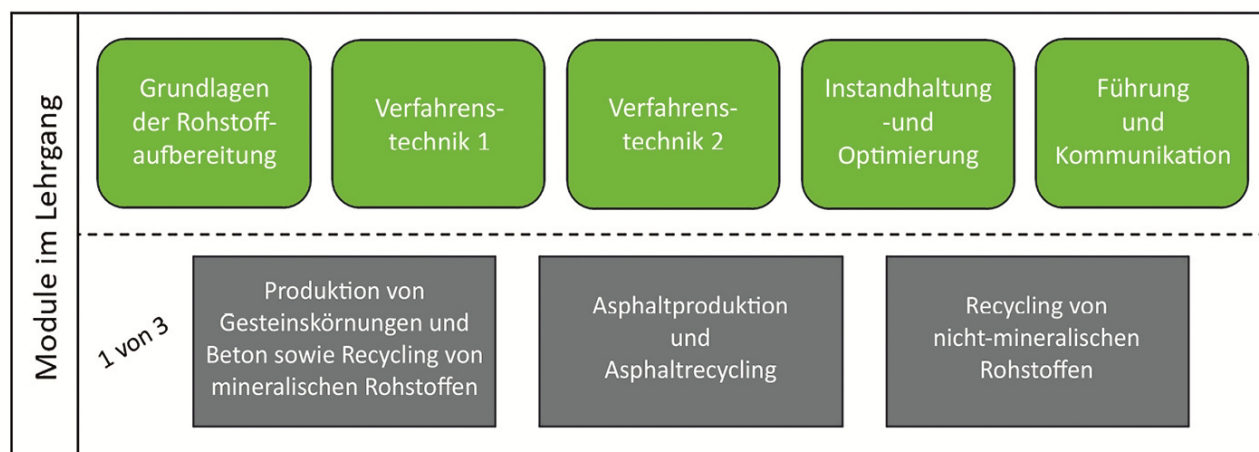
Termine	05. - 09.10.2026	Grundlagen der Rohstoffaufbereitung
	02. - 06.11.2026	Verfahrenstechnik 1
	23. - 27.11.2026	Verfahrenstechnik 1
	01. - 05.03.2027	Verfahrenstechnik 2
	15. - 19.03.2027	Verfahrenstechnik 2 Führung und Kommunikation
	19. - 23.04.2027	Instandhaltung und Optimierung
	24. - 28.05.2027	Führung und Kommunikation Schwerpunktmodul

Kosten	CHF 11'450.-- ¹ inkl. Kursunterlagen, Mittagessen und Pausenverpflegung mehrwertsteuerfrei
---------------	---

Kursorte	Wallisellen, Dagmersellen, Rapperswil-Jona, diverse Exkursionen
-----------------	---

Anmeldung	bis 15.08.2026 online unter www.rohstoffaufbereiter.ch
------------------	--

Anmeldebedingungen	Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Umtec Technologie AG. Diese sind beim Anmeldeformular sowie auf der Website www.rohstoffaufbereiter.ch verlinkt.
---------------------------	---



¹ Nach der Berufsprüfung können sich Kursteilnehmer/innen knapp 50% der Kosten vom Bund zurückerstatten lassen.

Modulbeschreibungen

Grundlagen der Rohstoffaufbereitung

In diesem Modul werden die grundlegenden Kompetenzen der Rohstoffaufbereitung behandelt.

Inhalte:

- Aufgaben und Tätigkeiten in der Rohstoffaufbereitung
- Verfahrenstechnische Grundlagen
- Materialeigenschaften
- Darstellung und Beschreibung von verfahrenstechnischen Prozessen
- Betrieb von Aufbereitungsanlagen
- Qualitätssicherung und Dokumentation

Verfahrenstechnik

Um den Prozess der Rohstoffaufbereitung vorzubereiten, die Anlage zu betreiben und Rohstoffe sicher, wirtschaftlich, gesetzeskonform und ökologisch aufzubereiten, benötigen Rohstoffaufbereiterinnen und Rohstoffaufbereiter fundierte Kenntnisse über die einzelnen Anlagenteile und verfahrenstechnischen Prozesse.

Inhalte:

Verfahrenstechnik 1

- Zerkleinerung
- Klassierung
- Misch- und Agglomerationsprozesse

Verfahrenstechnik 2

- Sortierung
- Transport und Lagerung
- Wasseraufbereitung und Entstaubung
- Steuerung und Regelung

Instandhaltung und Optimierung

Rohstoffaufbereiterinnen und Rohstoffaufbereiter kümmern sich auch um die Instandhaltung und Optimierung ihrer Anlage und benötigen dafür entsprechende Kompetenzen.

Inhalte:

- Instandhaltungsmassnahmen (Wartung, Inspektion, Instandsetzung und Verbesserung)
- Instandhaltungsstrategien
- Dokumentation
- Optimierungen (Verfahrenstechnik, Sicherheit, Wirtschaftlichkeit, Umweltschutz, Energieeffizienz etc.)
- Mitwirkung Anlagenbauprojekte

Führung und Kommunikation

Um ihre Aufgaben effizient zu erfüllen, müssen Rohstoffaufbereiterinnen und Rohstoffaufbereiter mit verschiedenen Personen kommunizieren und allenfalls auch ein kleines Team an Mitarbeitenden führen.

Inhalte:

- Unternehmensorganisation
- Arbeitsrecht und Personalplanung
- Führungsstile und Führungskommunikation
- Kommunikationstechniken und Umgang mit Konfliktsituationen
- Selbst- und Stressmanagement

Schwerpunkt

Für die Vorbereitung, den Betrieb und die Instandhaltung ihrer Anlage benötigen Rohstoffaufbereiterinnen und Rohstoffaufbereiter spezifische Kompetenzen in ihrem Schwerpunktthema. Sie entscheiden sich deshalb für eines von drei Schwerpunktmodulen:

Produktion von Gesteinskörnungen und Beton sowie Recycling von mineralischen Rohstoffen

Asphaltproduktion und Asphaltrecycling

Recycling von nicht-mineralischen Rohstoffen

In den Schwerpunktmodulen werden folgende Themen behandelt:

- Ausgangsmaterialien
- Produktionsprozesse und spezifische Aggregate
- Endprodukte
- Optimierungen und aktuelle Herausforderungen

Vorkurs

Der Lehrgang Rohstoffaufbereitung setzt Grundkenntnisse in technischen Fächern, Physik und Mathematik voraus (Niveau technische Berufsschule). Der Vorkurs richtet sich im Sinne einer Auffrischung an jene Berufsleute, denen diese Kenntnisse nicht (mehr) vollumfänglich präsent sind. Dabei werden zunächst Lerntechniken behandelt und anschliessend verschiedene Themen aus den Bereichen Mathematik, Physik und Technik.

Termine

21. - 23.09.2026

Kosten

CHF 1'050.-- ²

inkl. Kursunterlagen, Mittagessen und Pausenverpflegung
mehrwertsteuerfrei

Kursort

Dagmersellen

Anmeldung

bis 15.08.2026 online unter www.rohstoffaufbereiter.ch

Anmelde- bedingungen

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Umtec Technologie AG. Diese sind beim Anmeldeformular sowie auf der Website www.rohstoffaufbereiter.ch verlinkt.



² Nach der Berufsprüfung können sich Kursteilnehmer/innen knapp 50% der Kosten vom Bund zurückerstatten lassen.

Modulprüfungen

Die Inhalte der Module werden in schriftlichen Modulprüfungen geprüft. Die Prüfungen zu den Modulen dauern grundsätzlich jeweils 90 Minuten. Die Modulprüfung «Instandhaltung und Optimierung» dauert 60 Minuten. Die Ergebnisse der Modulprüfungen bilden die Grundlage für die Zulassung zur Berufsprüfung.

Termine	Mo. 02.11.2026 Prüfung Grundlagen der Rohstoffaufbereitung Mo. 15.01.2027 Prüfung Verfahrenstechnik 1 Mo. 19.04.2027 Prüfung Verfahrenstechnik 2 Mo. 24.05.2027 Prüfung Instandhaltung und Optimierung Fr. 18.06.2027 Prüfung Führung und Kommunikation sowie Prüfung Schwerpunktmodul
Kosten	CHF 200.-- pro Modulprüfung bzw. CHF 1'200.-- für alle Modulprüfungen ³ mehrwertsteuerfrei
Prüfungsorte	Wallisellen, Dagmersellen, Rapperswil-Jona
Anmeldung	bis 15.08.2026 online unter www.rohstoffaufbereiter.ch
Anmelde- bedingungen	Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Umtec Technologie AG. Diese sind beim Anmeldeformular sowie auf der Website www.rohstoffaufbereiter.ch verlinkt.
Wiederholung	Falls eine Modulprüfung nicht bestanden wird, kann sie kostenpflichtig wiederholt werden.

³ Nach der Berufsprüfung können sich Kursteilnehmer/innen knapp 50% der Kosten vom Bund zurückerstatten lassen.

Berufsprüfung

Die Berufsprüfung zum Lehrgang Rohstoffaufbereitung 2026/2027 wird im Herbst 2027 stattfinden. Mit dieser Prüfung wird verifiziert, dass die Kandidatin bzw. der Kandidat über die geforderten Kompetenzen verfügt und in der Lage ist, das Wissen aus den einzelnen Modulen auch vernetzt anzuwenden. Erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen erhalten den eidgenössischen Fachausweis als Rohstoffaufbereiter/in.

Die Details zur Berufsprüfung werden nach Abschluss der Totalrevision in der Prüfungsordnung und in der Wegleitung definiert. Diese beiden Dokumente wurden im Frühjahr 2013 vom Staatsekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) in Kraft gesetzt und durch den Trägerverein Rohstoffaufbereiter unter www.rohstoffaufbereiter.ch veröffentlicht.

Die Ausschreibung der Berufsprüfung 2027 mit Angaben zu Termin, Ort und Prüfungsgebühr wird im Frühjahr 2027 veröffentlicht. Die Prüfungsgebühr wird vom Trägerverein Rohstoffaufbereiter nach erfolgter Anmeldung zur Berufsprüfung direkt in Rechnung gestellt und beträgt erfahrungsgemäss ca. CHF 1'450.--.

Um zur Berufsprüfung zugelassen zu werden, muss die Kandidatin/der Kandidat die sechs Modulprüfungen bestanden haben und über Berufserfahrung in der Rohstoffaufbereitung verfügen. Wie viel Berufserfahrung nötig ist, hängt von der Vorbildung ab und ist in der Prüfungsordnung geregelt.



Terminplanung

21. - 23.09.2026	Vorkurs	Dagmersellen
05.10. - 09.10.2026	Modul Grundlagen der Rohstoffaufbereitung	Wallisellen
02.11.2026	Prüfung Grundlagen der Rohstoffaufbereitung	Rapperswil-Jona
02. - 06.11.2026	Modul Verfahrenstechnik 1	Rapperswil-Jona
23. - 27.11.2026	Modul Verfahrenstechnik 1	Dagmersellen
15.01.2027	Prüfung Verfahrenstechnik 1	Dagmersellen
15.01.2027	Einführung Selbstlernen Schwerpunktmodule	Dagmersellen
01. - 05.03.2027	Modul Verfahrenstechnik 2	Rapperswil-Jona
15. - 19.03.2027	Modul Verfahrenstechnik 2 Modul Führung und Kommunikation	Wallisellen
19.04.2027	Prüfung Verfahrenstechnik 2	Dagmersellen
19. - 22.04.2027	Modul Instandhaltung und Optimierung	Dagmersellen
24.05.2027	Prüfung Instandhaltung und Optimierung	Wallisellen
24. - 27.05.2027	Modul Führung und Kommunikation Schwerpunktmodul	Wallisellen
18.06.2027	Prüfung Führung und Kommunikation Prüfung Schwerpunktmodul	Wallisellen

	M	D	M	D	F	S	S
		1	2	3	4	5	6
Sep. 2026	7	8	9	10	11	12	13
	14	15	16	17	18	19	20
	21	22	23	24	25	26	27
	28	29	30				

	M	D	M	D	F	S	S
				1	2	3	4
Okt. 2026	5	6	7	8	9	10	11
	12	13	14	15	16	17	18
	19	20	21	22	23	24	25
	26	27	28	29	30	31	

	M	D	M	D	F	S	S
							1
Nov. 2026	2	3	4	5	6	7	8
	9	10	11	12	13	14	15
	16	17	18	19	20	21	22
	23	24	25	26	27	28	29
	30						

	M	D	M	D	F	S	S
					1	2	3
Jan. 2027	4	5	6	7	8	9	10
	11	12	13	14	15	16	17
	18	19	20	21	22	23	24
	25	26	27	28	29	30	31

	M	D	M	D	F	S	S
	1	2	3	4	5	6	7
Mär. 2027	8	9	10	11	12	13	14
	15	16	17	18	19	20	21
	22	23	24	25	26	27	28
	29	30	31				

	M	D	M	D	F	S	S
				1	2	3	4
Apr. 2027	5	6	7	8	9	10	11
	12	13	14	15	16	17	18
	19	20	21	22	23	24	25
	26	27	28	29	30		

	M	D	M	D	F	S	S
						1	2
Mai 2027	3	4	5	6	7	8	9
	10	11	12	13	14	15	16
	17	18	19	20	21	22	23
	24	25	26	27	28	29	30
	31						

	M	D	M	D	F	S	S
		1	2	3	4	5	6
Jun. 2027	7	8	9	10	11	12	13
	14	15	16	17	18	19	20
	21	22	23	24	25	26	27
	28	29	30				

Lehrgang Rohstoffaufbereitung

Ansprechpartner

Balz Solenthaler
Umtec Technologie AG
Eichtalstrasse 54
CH-8634 Hombrechtikon

+41 (0)55 211 02 84
info@rohstoffaufbereiter.ch
www.rohstoffaufbereiter.ch

Kursstandorte

Die Kursstandorte in Wallisellen, Rapperswil-Jona und Dagmersellen sind sowohl mit dem öffentlichen Verkehr als auch mit dem Auto erreichbar. Gerne senden wir Ihnen auch eine Liste mit Hotels und Pensionen in der Nähe der Veranstaltungsorte.

Trägerschaft



Baustoff Kreislauf Schweiz
Matériaux de construction circulaires Suisse
Materiali di costruzione circolari Svizzera

asphaltsuisse

 **VERBAND SCHWEIZERISCHER
HARTSTEINBRÜCHE**



RECYCLING SCHWEIZ



LinkedIn